

**Aktionärsbrief
zum Halbjahresabschluss**

2010

Sehr geehrte Aktionärinnen
Sehr geehrte Aktionäre

Die Alpha RHEINTAL Bank AG kann einen positiven Halbjahresabschluss 2010 präsentieren. Mit einer Steigerung der Bilanzsumme auf 1'440.5 Mio. Franken (+3.1 %) und einem Bruttogewinn von 5.184 Mio. Franken (– 1.0 %) kann die Bank ein ansprechendes Resultat ausweisen. Das Halbjahresergebnis beträgt 3.022 Mio. Franken (+0.2 %); für das Gesamtjahr erwartet die Bank einen Gewinn im Rahmen des Vorjahres.

Anspruchsvolles Marktumfeld

Das Marktumfeld bleibt trotz eines konjunkturellen Aufschwungs anspruchsvoll. Die rekordtiefen Zinsen und der starke Wettbewerb unter den Banken führen zu einem steigenden Margendruck und gipfeln in tieferen Zinserträgen. Die Eurokrise und die Sorge um die Bonität verschiedener Staaten verunsichern die Anleger.

Ausweitung des Geschäftsvolumens

Die Alpha RHEINTAL Bank AG bleibt auf Wachstumskurs. Die Bilanzsumme erhöhte sich per 30. Juni 2010 um 43.637 Mio. Franken auf über 1.440 Mia. Franken (+3.1 %). Der Zufluss an Kundengeldern beträgt im bisherigen Jahresverlauf 36.5 Mio. Franken und erreicht damit ein Volumen von 1.039 Mia. Franken (+3.7 %). Die Gelder verwenden wir vorwiegend für erstklassige regionale Hypotheken, Darlehen und Kredite. Die wachsende Marktstellung zeigt sich auch in den Kundenausleihungen. Der Zuwachs in den letzten sechs Monaten um 46.412 Mio. Franken (+4.2 %), ist ein beachtliches Resultat in einem hart umkämpften Markt.

Die zu Beginn des laufenden Jahres erfreuliche Entwicklung an den Aktienmärkten hatte Mitte April 2010 ein abruptes Ende gefunden. Die Griechenlandkrise weitete sich in eine Schuldenkrise aus, in deren Folge die weltweiten Finanzmärkte unter verstärktem Druck gerieten und deutliche Korrekturen hinnehmen mussten. Die Depotwerte betragen per 30. Juni 2010 1.328 Mia. Franken.

Entwicklung des Halbjahresergebnisses

Das Zinsengeschäft ist ein bedeutender Ertragspfeiler der Alpha RHEINTAL Bank AG. Die Bank bekam trotz Wachstum des Hypothekarvolumens das tiefe Zinsniveau und den Margendruck zu spüren. Im ersten Halbjahr konnte ein Erfolg aus dem Zinsgeschäft von 8.806 Mio. Franken realisiert werden. Dies entspricht zwar einer Abnahme von 0.604 Mio. Franken gegenüber der Vorjahresperiode, liegt jedoch über dem Budget 2010.

Als profitabel erwies sich das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft. Dank positivem Börsenumfeld in den ersten vier Monaten des laufenden Jahres konnte ein Ertrag von 3.115 Mio. Franken (+21.0 %) erwirtschaftet werden. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft konnte leicht gesteigert werden und beträgt 1.024 Mio. Franken.

Die Gesamterträge aller Geschäftsbereiche sanken im ersten Halbjahr 2010 leicht auf 13.102 Mio. Franken (– 0.3 %), während der Geschäftsaufwand mit 7.918 Mio. Franken praktisch unverändert blieb. Diese Faktoren ergeben einen Bruttogewinn von 5.184 Mio. Franken, der 1 Prozent unter dem Wert der Vorjahresperiode liegt.

Die Abschreibungen auf dem Anlagevermögen betragen 1.207 Mio. Franken und die Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste bewegen sich auf Vorjahresniveau. Damit verbleibt ein Zwischenergebnis von 3.476 Mio. Franken (– 3.4 %). Nach der Abgrenzung der Steuern resultiert ein positiver Halbjahresgewinn von 3.022 Mio. Franken (+0.2 %).

Ausblick

Wir gehen davon aus, dass weiter mit tiefen Zinsen und anhaltendem Margendruck zu rechnen ist. Die widersprüchlichen Signale an den Börsen- und Kapitalmärkten verunsichern viele Anleger und Investoren.

Die Frage, ob eine Zinserhöhung näher gerückt sei, wird oft gestellt. Gemäss Prognosen der Schweizerischen Nationalbank hält sie an ihrer expansiven Geldpolitik fest. Die robuste Konjunktur würde für eine Erhöhung sprechen. Mit Blick auf den starken Schweizer Franken und die Auswirkungen der Griechenlandkrise, welche die Wachstumsaussichten der verschiedenen Volkswirtschaften eher hemmen, rechnen wir nicht mit einer Zinserhöhung.

Aufgrund des ansprechenden Halbjahresergebnisses sind wir zuversichtlich, Ihnen zum Jahresende ein positives Geschäftsergebnis im Rahmen des Vorjahres präsentieren zu können.

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, wir danken Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen und das Bekenntnis zu Ihrer Alpha RHEINTAL Bank AG und freuen uns, mit Ihnen die Zukunft anzugehen.

Freundliche Grüsse

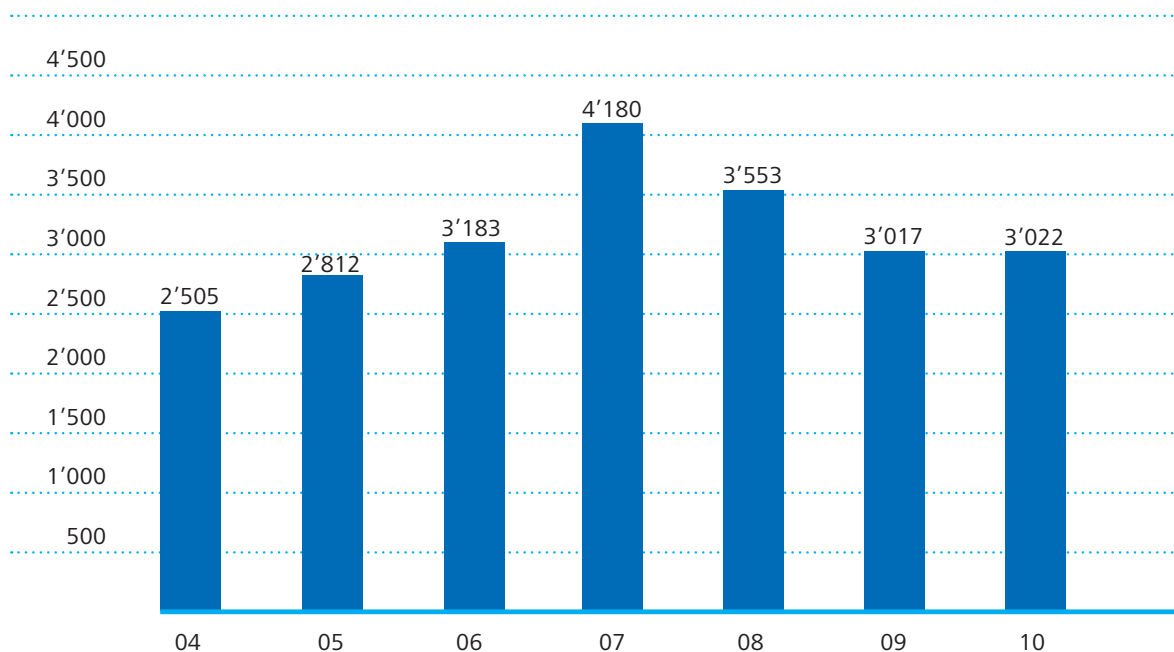
Alpha RHEINTAL Bank AG



Thomas Gerosa
Präsident des Verwaltungsrates

Stefan Frei
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Entwicklung ausgewiesener Halbjahresgewinn
(1. Semester) 2004 bis 2010 (in 1000 CHF)



Der Halbjahresabschluss 2010 der Alpha RHEINTAL Bank AG auf einen Blick

Bilanz (in 1'000 CHF)				
Aktiven	30.06.2010	31.12.2009	Veränderung	in %
Flüssige Mittel	47'355	39'845	7'510	18.8 %
Forderungen aus Geldmarktpapieren	0	0	0	
Forderungen gegenüber Banken	125'594	131'969	- 6'375	- 4.8 %
Forderungen gegenüber Kunden	166'302	152'549	13'753	9.0 %
Hypothekarforderungen	987'407	954'748	32'659	3.4 %
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	649	1'040	- 391	- 37.6 %
Finanzanlagen	93'613	97'722	- 4'109	- 4.2 %
Beteiligungen	514	514	0	0.0 %
Sachanlagen	12'530	13'588	- 1'058	- 7.8 %
Rechnungsabgrenzungen	5'859	4'090	1'769	43.3 %
Sonstige Aktiven	757	878	- 121	- 13.8 %
Total Aktiven	1'440'580	1'396'943	43'637	3.1 %
nachrangige Forderungen	2'503	2'503	0	0.0 %
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken	5'003	672	4'331	644.5 %
Verpflichtungen gegenüber Kunden				
in Spar- und Anlageform	534'553	512'365	22'188	4.3 %
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	332'194	305'652	26'542	8.7 %
Kassenobligationen	172'327	184'460	- 12'133	- 6.6 %
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	240'000	238'500	1'500	0.6 %
Rechnungsabgrenzungen	9'605	7'071	2'534	35.8 %
Sonstige Passiven	2'814	4'225	- 1'411	- 33.4 %
Wertberichtigungen und Rückstellungen	22'464	22'450	14	0.1 %
Reserven für allgemeine Bankrisiken	43'415	43'415	0	0.0 %
Gesellschaftskapital	14'750	14'750	0	0.0 %
Allgemeine gesetzliche Reserve	21'050	20'800	250	1.2 %
Andere Reserven	39'300	36'000	3'300	9.2 %
Gewinnvortrag	83	53	30	56.6 %
Halbjahres-/Jahresgewinn	3'022	6'530	- 3'508	
Total Passiven	1'440'580	1'396'943	43'637	3.1 %
nachrangige Verpflichtungen	0	0	0	0.0 %
Verpflichtungen gegenüber Konzerngesellschaften	0	0	0	0.0 %

Erfolgsrechnung (in 1'000 CHF)				
	1. Sem. 2010	1. Sem. 2009	Veränderung	in %
Total Erfolg Zinsengeschäft	8'806	9'410	- 604	- 6.4 %
Total Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	3'115	2'574	541	21.0 %
Total Erfolg aus dem Handelsgeschäft	1'024	915	109	11.9 %
Total übriger ordentlicher Erfolg	157	247	- 90	- 36.4 %
Total Geschäftsaufwand	- 7'918	- 7'911	- 7	0.1 %
Bruttogewinn	5'184	5'235	- 51	- 1.0 %
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	- 1'207	- 1'109	- 98	8.8 %
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	- 501	- 529	28	- 5.3 %
Zwischenergebnis	3'476	3'597	- 121	- 3.4 %
Ausserordentlicher Ertrag	21	0	21	100.0 %
Ausserordentlicher Aufwand	0	- 6	6	- 100.0 %
Steuern	- 475	- 574	99	- 17.2 %
Halbjahresgewinn	3'022	3'017	5	0.2 %

Alpha RHEINTAL Bank AG

Berneck | Balgach | Heerbrugg | Oberriet | St.Margrethen | Widnau

Bahnhofstrasse 2 | Postfach | CH-9435 Heerbrugg | Telefon +41 71 747 95 95 | Telefax +41 71 747 95 90

info@alpharheintalbank.ch | www.alpharheintalbank.ch